

## **Einbauanleitung:**

Die Duschrinne kann sowohl in Neubau Häusern als auch bei Renovierungsarbeiten eingebaut werden. Im Fussboden muss genügend Raum für den Abfluss Körper der Duschrinnen und die Abflussleitung ausgeschachtet werden, so dass diese auf die richtige Art und Weise angeschlossen werden können. Prüfen Sie deshalb vorab (nachdem Sie den Platz für die Duschrinne festgelegt haben), ob ein solcher Raum zur Verfügung steht. Die Duschrinnen sind in verschiedenen Standardlängen zu bekommen, so dass die am besten geeignete Abmessung gewählt werden kann.

### **WICHTIG**

1. Die Ableitungskapazität des Fussboden Abflusses oder der Rinne wird nicht nur durch die Kapazität des Abflusses der Rinnen selbst bestimmt, sondern auch durch die Abflussleitung, an die sie angeschlossen werden.

#### **Es sind also folgende Hinweise zu beachten:**

- Die Länge der Abflussleitung bis zum vertikalen Abflussrohr der Kanalisation muss möglichst kurz sein.
  - In der Abflussleitung dürfen möglichst wenige Biegungen sein.
  - Sorgen Sie dafür, dass die Abflussleitung genügend Gefälle hat.
  - Die Abflussleitung muss ein Mindestdurchmesser von 50mm haben.
2. Wird die Duschrinne zwischen 2 Wänden angebracht, muss bei der Platzierung dieser Wände die Länge der Duschrinnen beachtet werden. Die Länge der Duschrinnen ist so gewählt, dass es für die Standardabmessungen aller Duschtüren geeignet ist und zwischen den Wänden ohne zusätzliche Fliesenbänder bearbeitet werden kann. Die Duschrinne kann sowohl hinten im Duschaum, als auch vorne untergebracht werden, wobei die erstgenannte Unterbringung oft bevorzugt wird.
  3. Wenn Sie die Duschrinne unter eine Duschtür platzieren, muss die Möglichkeit bestehen, dass Rost zu entnehmen um den Ablauf regelmäßig reinigen zu können.

#### Benötigte Materialien:

- Selbstklebeband
- Richtwaage
- Schleifpapier
- Entfettungsmittel
- Silikondichtung

#### Montage:

- Vor der Aufstellung der Duschrinne nehmen Sie den Rost heraus, damit Beschädigungen vermieden werden. Nach Wunsch kann der Rand der Duschrinne an der Oberseite mit Klebeband umklebt werden, um auch hier Beschädigungen vorzubeugen.
- Achten Sie darauf, dass bei der Montage und Arbeit mit den Fliesen keine Unreinheiten (Mörtel usw.) in den Abflusskörper dringen. Deshalb empfehlen wir, dass dieser vorübergehend verklebt wird.
- Wir empfehlen, die Seiten- und Vorderwänden der Duschrinnen mit dem Schleifpapier aufzurauen und danach mit einem Entfettungsmittel zu entfetten, sodass eine bessere Haftung am groben Fußboden erzielt wird.
- Schließen Sie die Rinne an der Abfallrohrleitung durch den mitgelieferten Anschluss 40/50 so weit wie möglich über die 40mm Anschluss von der Rinne zu schieben und die andere Seite (50mm) an der Abfallrohrleitung zu verbinden.
- Erden Sie die Rinne durch Anschließen des Erdungsdrahtes an den Erdungspunkt des Abflusskörpers.
- Danach richten Sie die Rinne in jeder Richtung in waagrechter Lage und stellen Sie die Rinne in den Mörtel.
- Der Raum unter der Rinne und um diese herum ist dann mit Zementmörtel auszufüllen. Achten Sie dabei auf die Höhe der Fliesendecke.
- Beim Verlegen der Fliesen ist darauf zu achten, dass das Gefälle im Duschaum immer zu der Duschrinne gerichtet wird. Verlegen Sie die Fliesen mindestens um 1 bis 2 mm über der Oberseite des Randes der Duschrinne, um eine Lackenbildung entlang der Rinne zu vermeiden.
- Nach der Auspflasterung muss der Fliesenanschluss mit einem elastischen Kitt verkittet werden. Bezüglich der Breite der Kittverfugung ist es notwendig, die Empfehlungen des Kittherstellers einzuhalten. Das beste ästhetische Ergebnis wird erreicht, wenn die Kittfuge die gleiche Breite und Farbe wie die Fuge zwischen den Fliesen hat.
- Zement- oder Fugenmittelreste beseitigen Sie vorsichtig mit einem Kunststoffdrahtschwamm.
- Entfernen Sie die Folie von dem Rost und bringen Sie den Rost an der ursprünglichen Stelle an.

## Reinigung und Wartung:

- In Zusammenhang mit der Reinigung weisen wir darauf hin, dass rostfreier Stahl ein kratzempfindliches Material ist. Beim Reinigen vermeiden Sie deshalb scharfe und reibende Gegenstände/Mittel, verwenden Sie z.B. einen Kunststoff Drahtschwamm. Zum Reinigen sind die üblichen Reinigungsmittel für Bad oder spezielle Reinigungsmittel für rostfreie Stahl zu verwenden. Die Duschrinne fordert keine weitere Wartung, jedoch wird es empfohlen, den Rost regelmässig herauszunehmen, den Abflusskörper auf Verunreinigungen zu prüfen und eventuelle Verunreinigungen zu beseitigen.